

„Evita“ endlich im Anflug auf die Kufsteiner Festung

Enrique Gasa Valga beginnt mit den Proben für die lange erwartete „Evita“-Produktion des Kufsteiner OperettenSommers.

Das lange Warten hat ein Ende: „Evita“ kommt nach Kufstein zum OperettenSommer. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Verschiebungen geht's heuer wirklich wieder auf die Bühne. Regisseur und Choreograph Enrique Gasa Valga lächelt: „Ich fühle mich fast ein bisschen wie ein Rennpferd, das bebend vor Erwartung in seiner Startbox tänzelt. Endlich, endlich dürfen wir loslegen!“

Bevor am 29. Juli, fast auf den Tag genau 80 Jahre nach Eva Peróns Tod, die ersten Takte des berühmten Musicals erklingen werden, liegt noch eine Menge Knochenarbeit vor Enrique und seinem Team. In wenigen Tagen beginnen die Proben in Innsbruck, bevor die Künst-

lerInnen dann in die Festung Kufstein übersiedeln.

Das Leben einer außergewöhnlichen Frau

„Evita“ erzählt in Rückblenden die Lebensgeschichte dieser außergewöhnlichen Frau. Dass Evitas Schicksal uns bis heute bewegt, liegt nicht zuletzt an dem genialen Bühnendenkmal, das Komponist Andrew Lloyd Webber und Texter Tim Rice ihr gesetzt haben. Noch bevor 1978 in London die erste Bühnenproduktion Premiere feierte, wurde die Musik auf Schallplatte veröffentlicht und „Don't Cry For Me Argentina“ zu einem bis heute unvergesslichen Hit.

Über die Jahrzehnte haben zahlreiche Sängerinnen und

Sänger von Welt, von Shirley Bassey bis zur argentinisch-tirolischen Schlagerikone Semino Rossi, Herzblut in ihre Coverversionen von „Don't Cry For Me Argentina“ gesteckt. Und Madonna gewann in den Neunzigerjahren für ihre Film-Darstellung der Titelfigur einen Golden Globe.

Eine Legende schon zu Lebzeiten

Doch Eva Perón, die im jungen Alter von nur 33 Jahren verstorben ist, war schon zu Lebzeiten eine Legende, deren Schicksal frappant an jenes der unglücklichen englischen Prinzessin Diana erinnert. Die charismatische Frau des argentinischen Präsidenten Juan Perón galt als Ikone der Mitmenschlichkeit. Gleichzeitig war sie eine Meisterin der Vermarktung ihrer selbst und der Politik ihres Ehemanns. Sie wurde von Millionen Menschen weltweit bewundert und geliebt und vom Establishment misstrauisch beäugt.

Das schöne Gesicht des Peronismus

Eva Duarte, 1919 in ärmlichen Verhältnissen in der argentinischen Provinz geboren, ging mit 15 Jahren nach Buenos Aires und machte als Model, Schauspielerin und Radiomoderatorin Karriere. 1944 begegnete sie dem Witwer Juan Perón und besiegelte damit ihr Schicksal. Der hochrangige Militär war von 1946 bis 1955 und ein zweites Mal für kurze Zeit ab Oktober 1973 Präsident. Eva engagierte sich als das schöne, freundliche Gesicht des Peronismus intensiv für wohltätige Projekte.

„Je länger ich mich mit Eva Peróns Schicksal beschäftige, desto spannender fand ich diese Persönlichkeit und auch den Mythos, der sich um sie rankt“, erzählt Enrique Gasa Valga. „Ich lade alle Freundinnen und Freun-



Das Musical „Evita“ erzählt die Lebensgeschichte dieser außergewöhnlichen Frau – ab Freitag, 29. Juli, in der Festungsarena Kufstein!
Foto: www.alamy.com

de des OperettenSommers Kufstein ein, mit uns das Leben dieser faszinierenden Frau zu feiern!“



„Don't Cry For Me Argentina“ aus dem Film EVITA

Mit freundlicher Unterstützung der OperettenSommer-Partner

Tiroler Tageszeitung

tiroler
VERSICHERUNG



Enrique Gasa Valga, Regisseur und Choreograph von „Evita“ beim OperettenSommer Kufstein. Foto: Günther Egger

Aufführungstermine EVITA 2022

Fr., 29.07., 20h (Premiere)
Sa., 30.07., 19h
So., 31.07., 17h

Auch Karten für Fr., 31.0.2020, 20h, bzw. Fr., 30.07.2021, 20h, sind gültig am Fr., 29.07.2022, 20h.
Auch Karten für Sa., 01.08.2020, 19h, bzw. Sa., 31.07.2021, 19h, sind gültig am Sa., 30.07.2022 19h.
Auch Karten für So., 02.08.2020, 17h, bzw. So., 01.08.2021, 17h, sind gültig am So., 31.07.2022 17h.

Fr., 05.08., 20h
Sa., 06.08., 19h
So., 07.08., 17h

Auch Karten für Fr., 07.08.2020, 20h, bzw. Fr., 06.08.2021, 20h, sind gültig am Fr., 05.08.2022, 20h.
Auch Karten für Sa., 08.08.2020, 19h, bzw. Sa., 07.08.2021, 19h, sind gültig am Sa., 06.08.2022, 19h.
Auch Karten für So., 09.08.2020, 17h, bzw. So., 08.08.2021, 17h, sind gültig am So., 07.08.2022, 17h.

Fr., 12.08., 20h
Sa., 13.08., 19h
So., 14.08., 17h

Auch Karten für Fr., 14.08.2020, 20h, bzw. Fr., 13.08.2021, 20h, sind gültig am Fr., 12.08.2022, 20h.
Auch Karten für Sa., 15.08.2020, 19h, bzw. Sa., 14.08.2021, 19h, sind gültig am Sa., 13.08.2022, 19h.
Auch Karten für So., 16.08.2020, 17h, bzw. So., 15.08.2021, 17h, sind gültig am So., 14.08.2022, 17h.

ZUR ERINNERUNG: Was muss ich tun, wenn ich schon Karten für den OperettenSommer Kufstein 2020 bzw. 2021 habe? – Nichts!
Alle Tickets für 2020 bzw. 2021 behalten für die Kartenbesitzer ihre Gültigkeit für 2022. Wer zum Beispiel Karten für Sonntag, 16. August 2020, 17 Uhr, bzw. Sonntag, 15.08.2021, 17 Uhr, hat, kommt einfach mit ebendiesen Karten am Sonntag, 14. August 2022, nach Kufstein, um „Evita“ zu genießen. Wochentag, Beginnzeit, Reihe und Platznummer bleiben ident.

Für weitere Informationen zu Terminen und Tickets besuchen Sie bitte unsere Homepage www.operettensommer.com

Tickets

Tickets am günstigsten im Web-Shop www.operettensommer.com, beim TVB Kufsteinerland (Unterer Stadtplatz 11-13, 6330 Kufstein, Tel. 05372/62207), beim Innsbruck Ticket Service (Burggraben 3, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/5356), bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und österreichischen Raiffeisen Banken.

TT-CLUB-VORTEIL: Tickets zum Vorteilspreis unter www.operettensommer.com, Kennwort „ttclub22“. Einmalig gültig für bis zu zwei Tickets pro TT-Club-Mitglied bei Vorweisen der aktuellen TT-Club-Karte. Nicht mit anderen Ermäßigungen oder Aktionen kombinierbar.

tt club